

KADEL
Installationen

☎ 24 Stunden Service

SANITÄR HEIZUNG LÜFTUNG INDUSTRIE SERVICE

Der Maßstab für Leistung seit über 80 Jahren!

Grüße zum 3. Advent von KADEL



Sehr geehrte Damen und Herren,

was darf an Heiligabend in den Wohnzimmern auf keinen Fall fehlen? Richtig, der Weihnachtsbaum!

Aufzeichnungen zu Folge hat dieser seinen Ursprung in heidnischen Brauchtümern. Bereits im Mittelalter schmückten Menschen ihre Häuser und Höfe mit immergrünen Zweigen von Tanne, Mistel und Wachholder als Zeichen von Fruchtbarkeit und Leben. Im späten 16. Jahrhundert wurde es dann im Elsass Brauch, den Weihnachtsbaum mit Süßigkeiten zu verzieren. Weitere 2 Jahrhunderte später kamen die Kerzen hinzu. Im 19. Jahrhundert hielt der Weihnachtsbaum dann in fast allen Haushalten Einzug und verbreitete sich von Deutschland aus über die ganze Welt. Auch dieses Jahr werden wieder 25 Millionen Bäume in deutschen Haushalten verziert und geschmückt werden, damit sich die ganze Familie am Heiligen Abend darum versammeln und die Zeit zusammen genießen kann.

Damit Ihr Weihnachtsbaum die Feiertage gut übersteht, haben wir für Sie ein paar Tipps zusammengestellt:

- **Der Weihnachtsbaum ist frisch gekauft, und nun?** Bitte stellen Sie Ihren Baum nach dem

Kauf nicht sofort in die Wohnung. Lagern Sie ihn erst frostfrei im Freien, hier eignet sich auch super die Garage oder ein nicht beheizter Raum. Wenn Sie vom Stiel eine 1 bis 2 cm dicke Scheibe abschneiden und den Baum in einen Wassereimer stellen, kann er sich vor den anstrengenden Festtagen noch mal richtig vollsaugen und steckt den Stress im warmen Haus dann besser weg.

Können Sie den Baum nur im Haus lagern empfiehlt es sich, die Nadeln mit einem Wasserzerstäuber zu befeuchten.

· **Hinein in die gute Stube!** Lassen Sie das Verpackungsnetz noch so lange um den Baum bis dieser fest im Ständer steht. So lässt sich der Baum wesentlich besser aufstellen und man piekst sich nicht an den Nadeln. Vergessen Sie nicht das Wasser regelmäßig nachzufüllen. Hier gilt die Faustregel: Pro Meter Baum verbrauchen Weihnachtsbäume gut einen Liter Wasser am Tag. Frischhaltemittel für Schnittblumen verlängern die Haltbarkeit des Baumes nicht.

Christbäume im Ständer sollten, wie auch Topfbäume, nicht direkt vor Heizkörpern stehen, dort trocknen sie besonders schnell aus und nadeln. Nur wenn das Zimmer eine Fußbodenheizung hat, ist der Standort egal, da hier die Oberflächentemperatur des Bodens überall gleich ist.

· **Was tun mit ausgedienten Bäumen?** Die Weihnachtsbäume kommen zur kommunalen Sammelstelle oder auf die Terrasse, wo die Bäume mit Meisenknödeln behängt noch als Futterplatz für Vögel gute Dienste leisten. Sie können den Baum im Frühjahr auch als Rankhilfe für einjährige Kletterpflanzen nehmen: Dazu schneiden Sie alle Äste ab, so dass nur der Stamm über bleibt und lagern ihn samt Baumständer bis zum Frühjahr. Daran können die Pflanzen dann im Frühjahr hochklettern. Das geht allerdings nur mit einem wetterfesten oder ausgedienten Ständer.

Das gesamte KADEL Team wünscht Ihnen viel Spaß beim Christbaumschmücken und wünscht Ihnen einen besinnlichen 3. Advent.

Quelle: www.livingathome.de; www.welt.de

Wir freuen uns über Ihre Rückmeldungen unter koerner-quintel@kadel.de oder 06201 – 944524.

Ihr KADEL Team

Wird Ihnen der Newsletter nicht korrekt angezeigt? [Klicken Sie bitte hier!](#)

Der Newsletter ist ein kostenloser Service für alle Kunden von KADEL. Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie ihn [hier abbestellen](#).

[Impressum](#) | [AGB](#) | Copyright © KADEL Verwaltungs- und Dienstleistungs GmbH